



Niederschrift

über die Sitzung des Rates der Gemeinde Nottuln am 13.12.2011.

Sitzungsort: in der von Aschebergschen Kurie, Stiftsstraße 4, 48301 Nottuln
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:45 Uhr

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Peter Amadeus Schneider

Bürgermeister

Ratsmitglieder

Michael Blümer	SPD
Ursula Boldt-Hübner	UBG
Leo Brolöer	SPD
Renate Brülle-Buchenau	SPD
Sigrid Bürger	Bündnis 90/Die Grünen
Walburga Frie	CDU
Manfred Gausebeck	SPD
Dr. Martin Geuking	FDP
Margarete Große Wiesmann	CDU
Wolf-Herbert Haase	SPD
Karl Hauk-Zumbülte	UBG
Moritz Hegemann	Bündnis 90/Die Grünen
Thomas Höcker	CDU
Stephan Hofacker	Bündnis 90/Die Grünen
Alfred Hübner	UBG

Paul Leufke	CDU
Markus Lunau	CDU
Detlef Mesenbrock	CDU
Sascha Michalek	SPD
Christof Peter-Dosch	Bündnis 90/Die Grünen
Roswitha Roeing-Franke	CDU
Hartmut Rulle	CDU
Oliver Rulle	UBG
Heinrich Rütering	CDU
Georg Schulze Bisping	CDU
Klaus Teichmann	UBG
Friedhelm Timpert	CDU
Helmut Walter	FDP
Benedikt Wessling	CDU
Markus Wrobel	FDP

Behindertenbeauftragter

Eberhard Wenzel

Von der Verwaltung

Doris Block	FBL 1
Klaus Fallberg	Beigeordneter
Benedikt Gellenbeck	FBL 2
Franz-Josef Rickert	Stabsstelle Recht
Peter Scheunemann	Betriebsleiter
Söhnke Wilbrand	FBL 3

Schriftführung

Elke Schulz
Josef Wewering

In der heutigen Sitzung des Rates der Gemeinde Nottuln wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

A. Öffentliche Sitzung

1	Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit
----------	--

Der Bürgermeister stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates der Gemeinde Nottuln fest.

2	Bestimmung eines Mitgliedes, das die Sitzungsniederschrift mit unterschreibt
----------	---

Zur Mitunterzeichnung der heutigen Sitzungsniederschrift wird einstimmig Ratsherr Hofacker bestimmt.

3	Anträge und Eingänge
----------	-----------------------------

Der Bürgermeister gibt den Eingang eines SPD-Antrages zur Behindertenarbeit bekannt. Dieser wird im zuständigen Fachausschuss beraten.

Weiterhin gibt er bekannt, dass die Schulkonferenz der St. Martinus-Grundschule einen Antrag mit Datum vom 12.12.11 gestellt hat, zum Thema „Sonderpädagogischer Förderbedarf“. Dieser soll unter TOP A/9.1 mit beraten werden. Damit erklärt sich der Rat einverstanden.

4	Mitteilungen des Bürgermeisters
----------	--

Der Bürgermeister teilt mit, dass in einer Standard-Rohwasserprobe vom Freitag, den 9. Dezember 2011, 20 E. Coli-Einheiten festgestellt wurden.

Aufgrund der Monitoring-Ergebnisse 2009 und 2010 wurde auch dieses Jahr nach der Trockenphase des Nonnenbaches mit einer entsprechenden Belastung nach Einsetzen erster Starkregenfälle gerechnet.

Dank der Aufbereitung und 2009 installierten UV-Anlage ist die Sicherheit redundant ausgelegt und es besteht keine Gefahr für den Endverbraucher, da das Reinwasser nachweislich keimfrei ist. Von Seiten der informierten Aufsichtsbehörden bestehen keine Bedenken gegen eine Fortführung der öffentlichen Trinkwasserversorgung.

5	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
----------	---

Der Bürger Gerhard Faber hat Fragen zu mehreren Themen, die von der Verwaltung beantwortet werden.

1. Er fragt nach den Ergebnissen der Ausschreibung für die Dichtheitsprüfung.

Bürgermeister Schneider antwortet darauf, dass es sich um Vertragsangelegenheiten

handelt und daher keine weitere Auskunft erteilt werden kann.

2. Herr Faber möchte wissen, ob die Gemeinde die Mittel, die sie aus dem Konjunkturpakt II erhalten hat, an Land oder Bund zurückzahlen muss.

Beigeordneter Fallberg antwortet darauf, dass die Gemeinde einen Anteil von 12,5 v.H. auf 10 Jahre verteilt zurückzahlen muss.

3. Weiterhin möchte Herr Faber wissen, wie die erhöhten Kosten für die Maßnahme Jugendspielplatz Nottuln aufgebracht wurden und wie viel Jugendliche an diesem Projekt beteiligt waren.

Der Bürgermeister antwortet darauf, dass ca. 20 Jugendliche am Workshop teilgenommen haben. Die Kosten, die nicht durch das KP II gedeckt worden sind, sind aus Haushaltsmitteln des allgemeinen Haushalts entnommen worden, die dort auch zur Verfügung standen.

6	Haushaltsangelegenheiten
----------	---------------------------------

6.1	1. Jahresabschluss 2010 der Gemeinde Nottuln, 2. Entlastung des Bürgermeisters Vorlage: 132/2011
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 1 beigelegt.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses verliest den Uneingeschränkten Bestätigungsvermerk vom 01.12.2011.

Anschließend fasst der Rat folgenden Beschluss (An der Abstimmung nimmt der Bürgermeister nicht teil!):

Beschluss:

Der vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2010 wird gemäß § 96 (1) GO mit einer Bilanzsumme in Höhe von 123.426.564,98 € festgestellt sowie der Lagebericht 2010 zur Kenntnis genommen und beschlossen.

Der Jahresabschluss 2010 weist einen Jahresfehlbetrag i.H.v. 1.050.532,70 € aus. Die liquiden Mittel betragen am 31.12.2010 6.595.778,37 €.

Der ausgewiesene Jahresfehlbetrag 2010 wird der Ausgleichsrücklage entnommen.

Aufgrund des geprüften und festgestellten Jahresabschlusses 2010 der Gemeinde Nottuln wird dem Bürgermeister gem. § 96 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vorbehaltlos Entlastung erteilt.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

6.2 Bürgerhaushalt Vorlage: 135/2011
--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 2 beigelegt.

Die Schülerinnen und Schüler des Sozialwissenschafts-Leistungskurses des Gymnasium Nottuln mit ihrem Lehrer Herrn Völlering stellen ihr Projekt Bürgerhaushalt 2012 vor. Mit dieser Arbeit haben sie sich nun ein halbes Jahr beschäftigt.

Nach einer kurzen Darstellung des vergangenen halben Jahres stellten die Schülerinnen und Schüler dann einige Bürgervorschläge vor.

Anschließend bedanken sich alle Fraktionen für dieses Engagement der jungen Leute und hoffen auf eine konstruktive Beratung in den kommenden Ausschusssitzungen.

Der Rat fasst folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Rat nimmt die im Rahmen des Projektes „Bürgerhaushalt 2012“ gemachten Vorschläge und Kommentare zur Kenntnis und verweist sie zur weiteren Beratung in die jeweils zuständigen Fachausschüsse.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen

6.3 Antrag der UBG-Fraktion vom 27.11.2011 hier: Finanzprojekte Vorlage: 134/2011

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 3 beigelegt.

Beigeordneter Fallberg erklärt hierzu, dass die Zahlen bis zum Ende dieses Jahres verfügbar sind und eine Beratung im nächsten Haupt- und Finanzausschuss vorgesehen ist.

Anschließend fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Antrag wird zur Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen

7	Bau- und Planungsangelegenheiten
----------	---

7.1	Gemeinsamer Antrag der SPD- sowie Grünen-Fraktion zum Thema Wind- energie Vorlage: 126/2011
------------	--

Der Bürgermeister schlägt vor, die Tagesordnungspunkte A/7.1 und A/7.7 zusammen zu beraten und zu beschließen. Damit erklärt sich der Rat einverstanden.

Die Vorlage 126/2011 ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 4 beigelegt die Vorlage 137/2011 ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 5 beigelegt.

Ratsherr Haase begründet für die SPD-Fraktion den Antrag.

Nach kurzer Aussprache fasst der Rat folgende Beschlüsse:

Beschluss:

Die Verwaltung gibt zu den im Antrag (siehe Anlage 1) genannten Fragen in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen einen Bericht.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Beschluss:

Die Beratung der Bürgeranregung wird in den Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen verwiesen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

7.2	Lärmschutz in Appelhülsen - Hellersiedlung Antrag der UBG-Fraktion vom 27.11.2011 Vorlage: 133/2011
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 6 beigelegt.

Ratsherr Hübner erläutert für die UBG-Fraktion den Antrag.

Nach kurzer Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Antrag der UBG-Fraktion wird an den zuständigen Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen verwiesen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

7.3	Verkehrskonzept Nottuln; hier: Beschluss als städtebauliches Entwicklungskonzept Vorlage: 121/2011
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 7 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

1. Das als Anlage vorliegende Integrierte Verkehrskonzept wird als städtebauliches Entwicklungskonzept im Sinne von § 1 Absatz 6 Nr. 11 Baugesetzbuch beschlossen. Es dient bei allen Fragestellungen im Bereich Verkehr als Leitbild und Entscheidungsgrundlage.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, in einer der nächsten Sitzungen ein aus dem Verkehrskonzept abgeleitetes nach Prioritäten geordnetes und mit grober Kostenschätzung versehenes Umsetzungskonzept vorzulegen. Vorab soll dieses Umsetzungskonzept im Rahmen einer Bürgerversammlung diskutiert werden.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

7.4	Bebauungsplan Nr. 124 "Ehemalige Molkerei, Appelhülsen"; hier: Satzungsbeschluss Vorlage: 118/2011
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 8 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

1. Die in Anlage 1 gegebenen Abwägungsempfehlungen werden beschlossen.
2. Der vorliegende Bebauungsplan Nr. 124 „Ehemalige Molkerei, Appelhülsen“ (siehe Anlage 2) wird gemäß § 10 Baugesetzbuch als Satzung beschlossen. Die zugehörige Begründung (siehe Anlage 3) wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

7.5	Bebauungsplan Nr. 127 "Auf der Burg"; hier: Aufstellungsbeschluss mit Zielkonzept Vorlage: 119/2011
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 9 beigelegt.

Der Bürgermeister erläutert kurz den Sachverhalt und erklärt insbesondere, dass es sich um einen Aufstellungsbeschluss handelt. Inhalte werden hiermit nicht festgelegt. Anregungen der Bürger werden im späteren Verfahren berücksichtigt.

In der sich anschließenden Aussprache erläutert Ratsherr Hübner, dass private Flächen als Grünfläche ausgewiesen werden, darüber müsse nochmals gesprochen werden. Daher schlägt er für die UBG-Fraktion vor, heute keinen Beschluss zu fassen und die Vorlage zurück in den Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen zu verweisen.

Beschluss:

Das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 127 „Alte Burg“ wird eingeleitet (Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Baugesetzbuch). Grundlage hierfür ist das im Sachverhalt sowie in Anlage 1 dargelegte Zielkonzept.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

Ja 22 Nein 4 Enthaltung 5

7.6	Antrag auf Aufstellung einer Außenbereichssatzung Vorlage: 122/2011
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 10 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Ein Verfahren zur Aufstellung einer Außenbereichssatzung gem. § 35 Absatz 6 BauGB wird eingeleitet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

7.7	Bürgeranregung gemäß § 24 der Gemeindeordnung Vorlage: 137/2011
------------	--

Die Vorlage ist unter TOP A/7.1 beraten worden.

8	Angelegenheiten des Rates und seiner Ausschüsse
----------	--

8.1	Bestimmung einer Schriftführerin Vorlage: 130/2011
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 11 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Zur Schriftführerin für die Sitzungen des Rates, des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Rechnungsprüfungsausschusses wird die Verwaltungsmitarbeiterin Elke Schulz bestimmt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen

8.2	Bildung einer Einigungsstelle gem. § 67 LPVG; Benennung eines Beisitzers Vorlage: 131/2011
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 12 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der bisherige Beisitzer Alfred Hübner wird durch Karl Hauk-Zumbülte abgelöst.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen

9	Angelegenheiten der Schulen
----------	------------------------------------

9.1	Antrag der SPD-Fraktion vom 30.11.2011 zur Schulsituation Vorlage: 136/2011
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 13 beigelegt.

Der Antrag der St. Martinus-Grundschule vom 12.12.11 ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 14 beigelegt.

Der Bürgermeister schlägt vor, unter diesem Tagesordnungspunkt die Beschlussvorschläge Nr. 1 und Nr. 3 aus dem SPD-Antrag zu beraten. Die Nr. 2 soll unter TOP A/9.2 beraten werden. Damit erklärt sich der Rat einverstanden.

Der Bürgermeister erläutert kurz die aktuelle Sachlage in dieser Angelegenheit. Der Vertrag mit dem Bistum Münster steht kurz vor der Unterschrift.

Anschließend erläutert Ratsherr Haase für die SPD den Antrag. Die Beschlusslage sei der SPD bekannt. Trotzdem ist die SPD-Fraktion gegen einen „Schnellschuss“ in der Schulentscheidung.

Die SPD Nottuln stellt deshalb folgenden Antrag:

1. „Die Verwaltung möge die Rahmenbedingungen zur mittelfristigen Errichtung einer Gesamtschule in gemeindlicher Trägerschaft prüfen und Vorschläge zur mittelfristigen Umsetzung in Kooperation mit allen Entscheidungsträgern erarbeiten.

Der Auflösung der Hauptschule kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht zugestimmt werden. Deshalb beantragen wir:

2. Die Hauptschule Nottuln soll bis zur Einrichtung einer gemeindlichen Gesamtschule in ihrer jetzigen Form weitergeführt werden.

Daraus ergibt sich als Konsequenz:

3. Der Beschluss zur Errichtung einer Sekundarschule wird vorerst zurückgenommen.“

In der sich anschließenden ausgiebigen Aussprache wird deutlich, dass die Mehrheit der Ratsfraktionen der Meinung ist, dass die vorgebrachten Argumente des SPD-Antrages schon in der Vergangenheit ausgiebig diskutiert wurden und jetzt keine neuen Fakten bringen.

Ratsherr Dr. Geuking stellt im Laufe der Beratungen den Antrag zur Geschäftsordnung auf Beendigung der Debatte und Abstimmung über den Antrag. Ratsherr Hegemann hält Gegenrede.

So dann lässt der Bürgermeister über den Antrag zur Geschäftsordnung abstimmen:

20 Ja-Stimmen, 10 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Somit ist die Aussprache beendet und der Bürgermeister lässt zuerst über Punkt Nr. 3 des SPD-Antrages abstimmen, da dieser der weitestgehende ist:

Beschluss:

Der Beschluss zur Errichtung einer Sekundarschule wird vorerst zurückgenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Ja 10 Nein 21

Eine weitere Beschlussfassung zu den Punkten Nr. 1 und Nr. 2 ist nicht erforderlich.

9.2	Auflösung der Geschwister-Scholl-Hauptschule Vorlage: 139/2011
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 15 beigelegt.

Der Bürgermeister erläutert den Sachverhalt sowie die rechtlichen Formalien.

In der sich anschließenden Aussprache bedankt sich der Bürgermeister bei Frau Brockmann (stellvtr. Leiterin der Geschwister-Hauptschule) für ihr Engagement um die Schule und „zieht persönlich den Hut“ für diese Entscheidung.

Ratsherr Hegemann erklärt für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, dass sie sich der Stimme enthalten werden.

Ratsherr Haase erklärt, dass für die Mitglieder der SPD-Fraktion die Abstimmung frei ist.

Anschließend fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Die Geschwister-Scholl-Hauptschule Nottuln wird zum 01.08.2012 sukzessive aufgelöst und nimmt ab diesem Zeitpunkt keine neue Schüler/innen mehr auf.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

Ja 21 Nein 4 Enthaltung 6

Der Antrag der Schulkonferenz der St. Martinus-Grundschule mit Datum vom 12.12.11 zum sonderpädagogischen Förderbedarf wird in den Ausschuss für Familie, Soziales, Bildung und Freizeit verwiesen. Damit erklärt sich der Rat einverstanden.

10	Satzungsangelegenheiten
10.1	Abfallbeseitigung 1) Entwicklung 2011 2) Kalkulation der Abfallbeseitigungsgebühren 2012 Vorlage: 106/2011

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 16 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

- a) Die Entwicklung der Abfallbeseitigung im Jahr 2011 wird zur Kenntnis genommen.
- b) Die Kalkulation der Abfallbeseitigungsgebühren für 2012 wird zur Kenntnis genommen.
- c) Die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der öffentlichen Abfallbeseitigung der Gemeinde Nottuln wird, wie in Anlage 4, geändert.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

10.2 Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren 2012 Vorlage: 123/2011
--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 17 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

1. Der Gebührensatz für das Jahr 2012 wird auf 2,16 € je Frontmeter angehoben.
2. Die Straßenreinigungssatzung wird wie in Anlage 4 geändert.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

10.3 Satzung der Gemeinde Nottuln über die Errichtung und Unterhaltung von Übergangwohnheimen; Gebührenkalkulation für die Zeit ab dem 01.01.2012 Vorlage: 107/2011
--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 18 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Die Gebührenkalkulation für die Zeit ab dem 01.01.2012 wird zur Kenntnis genommen.
Die in der Anlage beigelegte Satzung der Gemeinde Nottuln über die Errichtung und Unterhaltung von Übergangwohnheimen wird in der vorliegenden Form beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

11 Angelegenheiten der Gemeindewerke

11.1 Kalkulation der Trinkwassergebühren zum 01.01.2012 Vorlage: 108/2011
--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 19 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Die Trinkwassergebühren werden zum 01.01.2012 entsprechend der als Anlage beigefügten Gebührenkalkulation sowohl für die Grundgebühren, als auch für die Verbrauchsgebühren unverändert auf dem Niveau des Jahres 2011 beibehalten.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

**11.2 Wirtschaftsplan der Bäder für das Wirtschaftsjahr 2012 sowie Vermögens- und Finanzplanung für die Jahre 2012 bis 2016
Vorlage: 110/2011**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 20 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan der Bäder für das Wirtschaftsjahr 2012 und die Vermögens- und Finanzplanung von 2012 bis 2016 werden entsprechend des als Anlage dieser Vorlage beigefügten Entwurfs beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

**11.3 Wirtschaftsplan der Wasser- und Energieversorgung für das Wirtschaftsjahr 2012 sowie Vermögens- und Finanzplanung für die Jahre 2012 bis 2016
Vorlage: 109/2011**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 21 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan der Wasser- und Energieversorgung für das Wirtschaftsjahr 2012 und die Vermögens- und Finanzplanung von 2012 bis 2016 werden entsprechend des als Anlage dieser Vorlage beigefügten Entwurfs beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

11.4 Kalkulation der Abwassergebühren für Schmutz- und Niederschlagswasser zum 01.01.2012 Vorlage: 111/2011
--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 22 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Die als Anlage beigelegte Satzungsänderung vom 14.12.2011 zur Beitrags- und Gebührensatzung wird beschlossen und tritt zum 01.01.2012 in Kraft.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

11.5 Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes für das Wirtschaftsjahr 2012 sowie Vermögens- und Finanzplanung für die Jahre 2012 bis 2016 Vorlage: 112/2011
--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 23 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes für das Wirtschaftsjahr 2012 und die Vermögens- und Finanzplanung von 2012 bis 2016 werden entsprechend des als Anlage dieser Vorlage beigelegten Entwurfs beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

11.6 Wirtschaftsplan des Baubetriebshofes für das Wirtschaftsjahr 2012 sowie Vermögens- und Finanzplanung für die Jahre 2012 bis 2016 Vorlage: 113/2011
--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 24 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan des Baubetriebshofes für das Wirtschaftsjahr 2012 und die Vermögens- und Finanzplanung von 2012 bis 2016 werden entsprechend des als Anlage dieser Vorlage beigelegten Entwurfs beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

11.7 Aufstellung des Abwasserbeseitigungskonzeptes von 2011 bis 2016 Vorlage: 116/2011
--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 25 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Die fünfte Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes für die Gemeinde Nottuln von 2011 bis 2016 wird in der als Anlage beigelegten Form beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

12 Verschiedenes

Ratsherr Schulze Bisping erkundigt sich nach dem Internetangebot der Gemeinde Nottuln.

Ratsfrau Boldt-Hübner bittet darum, dass der Besuch eines Gottesdienstes vor der letzten Rats-
sitzung wieder eingeführt wird.

Ratsherr Hübner erinnert daran, dass die Beschallungsanlage im Ratssaal verbessert wird. Die
Mittel dazu sollen im Haushalt 2012 bereit gestellt werden, so die Verwaltung.

Ratsherr Haase erkundigt sich nach den Umbauarbeiten an der Turnhalle Appelhülsen.

Peter Amadeus Schneider
Vorsitzender

Stephan Hofacker
Ratsmitglied

Elke Schulz
Schriftführerin

Josef Wewering
Schriftführer